

Top:

Beschlussvorlage Fürstenau FB 6/007/2026

Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.02.2026	Straßen- und Wegausschuss	Vorberatung
03.03.2026	Verwaltungsausschuss	Entscheidung

Unterhaltungsmaßnahmen an städtischen Straßen

In den vergangenen Jahren hat sich der Zustand der Straßen „Auf den Benken“, „Emslandstr.“ und „Robert-Bosch-Ring“ zum Teil stark verschlechtert. Um den Straßenzustand zu verbessern und den verkehrssicheren Zustand für die nächsten Jahre zu gewährleisten werden Ausbesserungsmaßnahmen angestrebt.

Dazu wurden von Herrn Kock, IbK Ingenieurberatung Kock, Mettingen, jeweils unterschiedliche Varianten zur Sanierung ausgearbeitet, welche in der Sitzung von Herrn Kock vorgestellt werden.

Im Folgenden wird kurz auf die einzelnen Straßen eingegangen:

1. Auf den Benken, Schwagstorf

Der betroffene Abschnitt dient vornehmlich als LKW Zufahrt für den Betrieb der Fa. Athmer und Söhne und verbindet das Betriebsgelände unmittelbar mit der Bundesstraße 218. Eine Erreichbarkeit des Betriebsgeländes ist über zwei weitere Zufahrten möglich, wobei eine (weiter Richtung Schwagstorf) lediglich für PKW und kleinere LKW geeignet ist. Die dritte Zufahrtsmöglichkeit (weiter Richtung Merzen) ist grundsätzlich für LKW geeignet, jedoch durch beengte Platzverhältnisse im Bereich der Abbiegung wesentlich schlechter nutzbar für LKW-Fahrer.

Bei der Herstellung des betroffenen Abschnitts wurde sog. Siemens-Martin-Schlacke verwendet, was in den vergangenen Jahren zur Ausbildung von z.T. starken Unebenheiten in der Fahrbahn geführt hat. Diese Unebenheiten führen zur Beeinträchtigung der Befahrbarkeit, vor allem für LKW. Eine akute Gefährdung der Verkehrssicherheit besteht nicht. Als Erhaltungsmaßnahmen der Oberfläche wurden im Jahr 2025 von Seiten der Stadt Fürstenau Maßnahmen zur Rissverfüllung sowie Oberflächenbehandlung durchgeführt.

Mögliche Sanierungsvariante:

Variante 1.1.

Ausfräsen der Asphaltdecken, teilw. mit Schotterauffräsung, im Bereich der erhöhten Stellen. Einbau einer neuen höhengerechten Tragdeckschicht mit anschließender partieller Oberflächenbehandlung.

Kostenschätzung IbK: 12.787,80 € brutto

Variante 1.2.

Abfräsen der erhöhten Stellen bis auf Straßenniveau. Überbau kompletter Fahrbahnoberfläche mit Tragdeckschicht mit 6 cm Stärke. Zzgl. Herstellung der Bankette.

Kostenschätzung IbK: 26.890,89 € brutto

Die Varianten werden in der Sitzung ausführlich vorgestellt.

2. Emslandstraße, Fürstenau

Die Emslandstraße dient als Durchgangs- und Zufahrtsstraße für Unternehmen im Industriegebiet Kranenpohl in Fürstenau. In den vergangenen Jahren hat sich der Straßenzustand deutlich verschlechtert. In vielen Bereichen kommt es zu Schlaglochbildungen, die die Befahrbarkeit für PKW und LKW deutlich verschlechtern und zu einem erheblichen Unterhaltungsaufwand führen. Die Mitarbeiter des Bauhofes müssen die betroffenen Stellen, allen voran in den nassen Witterungsperioden, regelmäßig mit Hilfe von Kaltasphalt ausbessern. Durch die hohe Belastung durch den Industrieverkehr sind die Ausbesserungsmaßnahmen jedoch nicht besonders nachhaltig und bereits nach kurzer Zeit wieder rausgefahren. Für den Erhalt der Verkehrssicherheit werden umfangreichere Sanierungsmaßnahmen erforderlich.

Mögliche Sanierungsvarianten:

Variante 2.1.

Abfräsen der gesamten Deckschicht. Im Bereich der schadhaften Stellen ausfräsen der bituminösen Tragschicht und partieller Neueinbau der bituminösen Tragschicht, teilw. auch Schotterunterbau-Geogitter. Einbau neuer Deckschicht auf gesamter Fläche.

Kostenschätzung IbK: 71.235,41 € brutto

Variante 2.2.

Partiell neuer Einbau der bituminösen Tragschicht wie in Variante 2.1. Einbau der Decke nur über den vorg. Tragschichten mit Fugenband.

Kostenschätzung IbK: 29.828,68 € brutto

Variante 2.3.

Partieller, bündiger Neueinbau der schadhaften Flächen mit Asphalt-Tragdeckschicht, ohne Fugenband. Anschließend Oberflächenbehandlung der kompletten Fahrbahnflächen.

Kostenschätzung IbK: 34.236,97 € brutto

Die Varianten werden in der Sitzung ausführlich vorgestellt.

3. Robert-Bosch-Ring, Fürstenau

Die Straße Robert-Bosch-Ring dient als Erschließungsstraße für das Gewerbegebiet Koppelkamp in Fürstenau. Der gesamte Robert-Bosch-Ring weist erhebliche Netzkrisse auf. Diese sind vor allem in den Kurvenbereichen stark ausgebildet. Weiterhin befindet sich im Bereich der Zufahrt von der Hollensteder Straße seit ca. 1,5 Jahren eine starke Absackung welche in regelmäßigen Abständen von den Mitarbeitern des Bauhofes notdürftig geflickt werden muss um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Für den Erhalt der Verkehrssicherheit werden umfangreichere Sanierungsmaßnahmen erforderlich.

Mögliche Sanierungsvarianten:

Variante 3.1.

Abfräsen der gesamten Deckschicht. Im Bereich der schadhaften Stellen ausfräsen der bituminösen Tragschicht und partieller Neueinbau der bituminösen Tragschicht, teilw. auch Schotterunterbau-Geogitter. Einbau neuer Deckschicht auf gesamter Fläche.

Kostenschätzung IbK: 299.403,36 € brutto

Variante 3.2.

Partiell neuer Einbau der bituminösen Tragschicht wie in Variante 3.1. Einbau der Decke nur über den vorg. Tragschichten mit Fugenband.

Kostenschätzung IbK: 89.101,98 € brutto

Variante 3.3.

Partieller, bündiger Neueinbau der schadhaften Flächen mit Asphalt-Tragdeckschicht, ohne Fugenband. Anschließend Oberflächenbehandlung der kompletten Fahrbahnflächen.

Kostenschätzung IbK: 106.161,23 € brutto

Die Varianten werden in der Sitzung ausführlich vorgestellt.

Es ist zu beachten, dass sich die o.g. Kostenschätzungen auf die reinen Baukosten beziehen. Zusätzlich werden Kosten für die erforderlichen Ingenieurleistungen durch einen Fachplaner anfallen.

Für die Behebung der Straßenschäden wurden in der Haushaltsplanung für das Jahr 2026 insgesamt 100.000,00 € aufgenommen. Es ist festzulegen welche Sanierungsvariante für die jeweiligen Straßenabschnitte durchgeführt werden. Zusätzlich sind die Sanierungsabschnitte zu priorisieren und die Haushaltsmittel ggf. anzupassen.

Dazu empfiehlt die Verwaltung folgendes:

<u>Auf den Benken</u>	Sanierungsvariante 1.1. (Kostenschätzung Bau: 12.787,80 € zzgl. Ingenieurhonorar & Baunebenkosten)
<u>Emslandstraße</u>	Sanierungsvariante 2.3. (Kostenschätzung Bau: 34.236,97 € zzgl. Ingenieurhonorar & Baunebenkosten)
<u>Robert-Bosch-Ring</u>	Sanierungsvariante 3.3. (Kostenschätzung Bau: 106.161,23 € zzgl. Ingenieurhonorar & Baunebenkosten)

Da es sich bei den empfohlenen Sanierungsvarianten für die Emslandstraße und den Robert-Bosch-Ring um die gleichen baulichen Maßnahmen handelt, könnte es zu wirtschaftlicheren Angeboten führen, wenn beide Maßnahmen über eine gemeinsame Ausschreibung ausgeschrieben und vergeben werden.

Die Maßnahme in der Straße Auf den Benken sollte gesondert betrachtet werden.

Da die Straße Auf den Benken im Jahr 2025 bereits Unterhaltungsmaßnahmen erhalten hat, ist die Verkehrssicherheit zunächst gewährleistet, während im Bereich der Emslandstraße und des Robert-Bosch-Rings in den vergangenen Jahren keine entsprechenden Oberflächenbehandlungen durchgeführt wurden. Es wird daher empfohlen die Emslandstraße und den Robert-Bosch-Ring primär für eine Sanierung vorzusehen. Dabei empfiehlt die Verwaltung die Ausschreibung und Durchführung der Bauleistungen zu den Sanierungsvarianten 2.3. sowie 3.3. zeitnah über die Vergabestelle des Landkreises Osnabrück auszuschreiben und die Arbeiten durchführen zu lassen. Die Sanierungsvariante 1.1. für die Straße Auf den Benken soll im Anschluss, ebenfalls im Jahr 2026, durchgeführt werden.

Für das Haushaltsjahr 2026 werden somit Mittel in Höhe von insg. rd. 185.000,00 € erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

☒ Ja

I. Gesamtkosten der Maßnahmen: 185.000,00 €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 100.000,00 € und Rückstellungen 100.000,00 €

Betroffener Haushaltsbereich

☒ **Ergebnishaushalt** ☐ **Finanzhaushalt/Investitionsprogramm**

Kostenträger / Kostenstelle / Konto: 541.10/602.00.01/421206

Investitions-Nr.:

☒ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.
Der Haushaltsansatz ist um 15.000,00 € auf 85.000,00 € zu verringern.

M o o r m a n n
Fachdienst I

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierungsvarianten 2.3. und 3.3. im Jahr 2026 auszuschreiben und den Auftrag nach Prüfung durch die ZVS, das RPA und den Fachplaner an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierungsvariante 1.1. im Anschluss ebenfalls im Jahr 2026 auszuschreiben und den Auftrag nach Prüfung durch die ZVS, das RPA und den Fachplaner an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.
3. Der Haushaltsansatz im Haushaltsplanentwurf 2026 beim Produkt 541.10 – Gemeindestraße, ist beim Sachkonto 421206 – Beseitigung von Straßenschäden um 15.000,00 € auf 185.000,00 € zu verringern.

H a f f e r k a m p
Fachbereich 6

W a g e n e r
Fachdienst II

W ü b b e l
Stadtdirektor

Anlagen

1. Lageplan - Auf den Benken
2. Lageplan – Emslandstr.
3. Lageplan – Robert-Bosch-Ring